

**Zeitschrift:** Theologische Zeitschrift  
**Herausgeber:** Theologische Fakultät der Universität Basel  
**Band:** 25 (1969)  
**Heft:** 4

## Endseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

**VILMOS VAJTA**

## **Interkommunion — mit Rom?**

*106 Seiten, engl. brosch. etwa Fr. 9.40*

Ausgehend von drei evangelisch-katholischen Abendmahlsfeiern der allerjüngsten Zeit, die allerhand Aufsehen erregt haben, geht der Verfasser in sehr aufgeschlossener Weise der Frage nach, ob und wie sich die seit der Reformation unmöglichgewordene Abendmahlsgemeinschaft mit römisch-katholischen Christen verwirklichen läßt, ohne daß eine von beiden Seiten ihre kirchliche Identität aufgeben muß. Diese Arbeit bedeutet insofern einen Schritt vorwärts in ökumenisches Neuland, als sie in sehr sorgfältigem Abwägen einige konkrete Möglichkeiten gemeinsamer Abendmahlsfeier ausarbeitet und auch die Mischenfrage unter diesem Aspekt betrachtet.

**GOTTFRIED MARON**

## **Kirche und Rechtfertigung**

Eine kontroverstheologische Untersuchung, ausgehend von den Texten des Zweiten Vatikanischen Konzils  
(Kirche und Konfession, Band 15)  
*272 Seiten, engl. brosch. etwa Fr. 32.35*

Wie steht es mit dem Verständnis der Rechtfertigung im heutigen Katholizismus? Diese grundlegende Frage stellt der Verfasser zunächst an das Zweite Vatikanische Konzil. Das Ergebnis ist überraschend: Obwohl das Konzil nicht *expressis verbis* über die Rechtfertigung spricht, dafür aber um so ausführlicher eine Lehre von der Kirche entfaltet, finden sich implizit deutliche Ansätze für ein spezifisch katholisches Rechtfertigungsverständnis.

Das Werk ist weit mehr als ein weiteres Buch vom Zweiten Vatikanum. Es bietet eine durch zahlreiche geschichtliche Beobachtungen und aktuelle Bezüge vertiefte *erhellende Analyse der gesamten gegenwärtigen theologischen Situation zwischen den Konfessionen.*



**VANDENHOECK & RUPRECHT  
IN GÖTTINGEN UND ZÜRICH**

---

## Neu bei Friedrich Reinhardt in Basel

---

### GLAUBEN UND LEBEN

#### **Gottesdienst — Angebot ohne Nachfrage?**

Zwei Umfragen unter der reformierten Bevölkerung Basels

Mit einem Vorwort von Prof. Dr. Robert Leuenberger

78 Seiten Text, zahlreiche Graphiken und Tabellen. Kartoniert Fr./DM 9.80  
(nur noch geringe Restbestände)

Eine Untersuchung von außergewöhnlicher Bedeutung. Die Auswertung hat so völlig neue Gesichtspunkte erbracht, daß das Ergebnis in künftige Überlegungen über die Neugestaltung der Gottesdienste einbezogen werden muß.

JACQUES ROSSEL

#### **Uppsala 68**

Ein Aufruf zur kritischen Solidarität

63 Seiten. Kartoniert Fr./DM 4.80

Der Präsident der Basler Mission Jacques Rossel berichtet von der vierten Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Uppsala und legt im zweiten Teil des Buches eine «Theologie von Uppsala» vor, die den theologischen Ertrag der Versammlung zusammenfaßt.

### ARBEIT AM EVANGELIUM

WERNER REISER

#### **Taten und Wunder Jesu**

69 Seiten. Kartoniert Fr./DM 6.80

Die vielbeachtete Reihe im «Kirchenboten» unter dem Titel «Aus der Werkstatt der Evangelisten» versucht das Leben und Handeln Jesu und die scheinbar widersprüchlichen Aussagen der Evangelisten in einer gleichsam «synoptischen Auslegung» verständlich zu machen.

### WERKINTERPRETATIONEN

MAX GEIGER

#### **Bonhoeffer**

Zeugnis in Kirche und Welt

44 Seiten, 1 Frontispiz. Kartoniert Fr./DM 4.80

Der Spannungsbereich, in dem sich das nur 39 Jahre währende Leben formte, ist außerordentlich weit. Dietrich Bonhoeffer ist daher einer der wenigen Theologen, bei denen Biographie und theologisches Werk in gleicher Weise interessant und aufregend sind.

JÜRGEN FANGMEIER

#### **Der Theologe Karl Barth**

Zeugnis vom freien Gott und freien Menschen

70 Seiten, 1 Frontispiz. Kartoniert Fr./DM 4.80

Leben und Werk des «berühmtesten Schweizers unserer Gegenwart», wie Prof. Heinrich Ott Karl Barth nennt, geht Jürgen Fangmeier, Dozent an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal, nach.

# Theologische Fakultät der Universität Basel

## *Vorlesungen im Wintersemester 1969/70*

*Oscar Cullmann*, o. Prof., d. Z. Prorektor

1. Erklärung des Galaterbriefs, Mi. 10—12.
2. Einleitung in die Patristik, Do. 10—12.
3. Neutestamentliches Proseminar: Erklärung des 1. Korintherbriefs, Mo. 17—19.

*Bo Reicke*, o. Prof.

4. Neutestamentliche Einleitungswissenschaft, Di. 14—16.
5. Erklärung des Lukasevangeliums, Do. 14—16.
6. Neutestamentliches Seminar: Die katholischen Briefe, Mo. 17—19.
7. Patristische Lektüre, alle 14 Tage, Di. 20—22.
8. Englisch-Kolloquium, alle 14 Tage, Di. 20—22.

*Ernst Jenni*, o. Prof.

9. Theologie des Alten Testaments, Mo. 11—12.
10. Alttestamentliches Proseminar: Exodus (Kap. 1—18), Di. 17—19.
11. Einführung in das Assyrisch-Babylonische, 1stdg.
12. Syrische Lektüre, 1stdg.
13. Aramäische Texte, 1stdg.

*Max Geiger*, o. Prof.

14. Geschichte der Kirche vom 16. bis zum 18. Jahrhundert (Gegenreformation, Barock, Orthodoxie, Pietismus, Aufklärung), Di. Mi. 8—10.
15. Theologiegeschichtliches und Systematisches Seminar: Protestantische Theologie zwischen 1918 und 1933 (Die Anfänge von Karl Barth, Heinrich Barth, Emil Brunner, Rudolf Bultmann, Paul Tillich), gemeinsam mit Prof. J. M. Lochman und PD Dr. U. Gerber, Fr. 17—19.
16. Theologisches Exerzitium für Doktoranden und Fortgeschrittene: Der Streit um die göttlichen Dinge. Die Gottesfrage im deutschen Idealismus und in der Gegenwart, Do. 20—22.

*Hans-Joachim Stoebe*, o. Prof., d. Z. Dekan

17. Auslegung des Propheten Jesaja, Di. 10—12, Fr. 14—16.
18. Alttestamentliches Seminar: Das Königtum Davids, Theologische Grundlegung, Entwicklung, Krisen, 2. Samuelbuch, Di. 17—19.

*Heinrich Ott*, o. Prof.

Beurlaubt.

*Walter Neidhart*, o. Prof.

19. Probleme der Seelsorge, Fr. 8—10.
20. Didaktik des Konfirmandenunterrichts, Fr. 15—16.
21. Kolloquium über pastoraltheologische Literatur, Fr. 16—17.
22. Katechetisches Seminar für Anfänger, Mo. 8.30—11 (verlegbar).
23. Übungen zum seelsorgerlichen Gespräch, gemeinsam mit Prof. F. Labhardt, Mo. 14—16.

*Martin Anton Schmidt*, o. Prof.

24. Thomas von Aquino, Mo. 8—10.
25. Dogmengeschichte: Einleitung und Überblick, Do. 8—10.
26. Lektüre aus der theologischen Summa des Thomas von Aquino (nach Vereinbarung), 2stdg.

*Fritz Buri*, o. Prof.

27. Dogmatik: Sein und Erfüllung, Mo. Di. Fr. 16—17.
28. Religionsphilosophie: Begegnung mit heutigem fernöstlichem Denken (für Hörer aller Fakultäten), Mo. Di. 19—20.

*Jan Milič Lochman*, o. Prof.

29. Christologie, Mi. 16—18.
30. Typen der Anthropologie der Gegenwart, Do. 16—18.
15. Theologiegeschichtliches und Systematisches Seminar: Protestantische Theologie zwischen 1918 und 1933 (Die Anfänge von Karl Barth, Heinrich Barth, Emil Brunner, Rudolf Bultmann, Paul Tillich), gemeinsam mit Prof. M. Geiger und PD U. Gerber, Fr. 17—19.
31. Englisch-Kolloquium: Christian-Marxist Dialogue, Mi. 20—22.

*Werner Bieder*, a. o. Prof.

32. Die Missionsreden der Apostelgeschichte (Übungen), Fr. 8—10.
33. Missionswissenschaftliches Seminar: Religion und Glaube, Mi. 17—19.
34. Die sogenannten primitiven Religionen und der christliche Glaube (für Hörer aller Fakultäten), Mi. 14—15.

*Eduard Buess*, a. o. Prof.

35. Homiletisch-liturgisches Seminar (Predigt und Gottesdienst, Kasualpredigt, neue Formen des Gottesdienstes), Mi. 14—16.
36. Die Theologie Karl Barths im Kontext der neuesten Theologiegeschichte, Mi. 16—17.

*Heinrich Baltensweiler*, PD

37. Auslegung der Bergpredigt, Mo. 15—17.

*Gotthold Müller*, PD

38. Idealistische Philosophie und christlicher Glaube (von Kant bis Hegel), Do. 10—12.

*Uwe Gerber*, PD

15. Theologiegeschichtliches und Systematisches Seminar: Protestantische Theologie zwischen 1918 und 1933 (Die Anfänge von Karl Barth, Heinrich Barth, Emil Brunner, Rudolf Bultmann, Paul Tillich), gemeinsam mit Prof. M. Geiger und Prof. J. M. Lochman, Fr. 17—19.

*Karl Hammer*, PD

39. Protestantismus und Politik in Deutschland 1848—1918, Fr. 10—12.

*Max Wagner*, Lektor

40. Einführung in die hebräische Sprache (nach Vereinbarung), 4stdg.
41. Repetitorium der hebräischen Grammatik (nach Vereinbarung), 1stdg.
42. Kursorische Lektüre alttestamentlicher Texte (nach Vereinbarung), 1stdg.